



Verwaltungsdigitalisierung und Smart City aus eigener Kraft

ZUKUNFTSFORUM

Nachhaltige Digitalisierung für Thüringer Kommunen

12.09.2024, Ilmenau



Ausgangspunkt und Grundsätze

- Digitalisierung ist unumgänglich! Wir befinden uns bereits mitten in der digitalen Transformation, diese muss nun **sinnvoll** gestaltet werden
- Digitalisierung dient nicht einfach nur der Technisierung von Abläufen. Digitalisierung muss **ganzheitlich gedacht** werden



Wie gestalten wir Digitalisierung sinnvoll?

Sinnvoll bedeutet für die Stadtverwaltung Ilmenau

- an den Bedürfnissen der Menschen ausgerichtet
- Ökologisch verantwortungsvoller Einsatz von Technologie
- Digitalisierung als unterstützendes Werkzeug für die Erfüllung, unserer gesellschaftlichen und sozialen Aufgaben

→ Das erreichen wir nur durch **nachhaltige** Digitalisierung



Wie kann Digitalisierung ganzheitlich gedacht werden?

- Einbezug möglichst vieler Gruppen und Akteure
 - Bürgerbeteiligung
 - Austausch und Networking
 - Gemeinschaftsprojekte mit Wissenschaft und Wirtschaft
 - Vereinsförderung
- Digitalisierung im Gesamtzusammenhang mit anderen Themenfeldern und Disziplinen ausüben, z.B. Change- u. Prozessmanagement, Nachhaltigkeit
- Aufbau und Förderung eines geeigneten Mindsets bei allen Beteiligten
 - Bewusstsein für Nachhaltigkeit
 - Veränderungsbereitschaft
 - Lernbereitschaft
 - Technikaffinität
 - Innovationskultur



Fokus auf folgende Nachhaltigkeitsthemen

- Bürgerbeteiligung
- Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen
- Inklusion und Barrierefreiheit
- Stärkung ländlicher Raum, smarte Infrastruktur
- Effektive Verwaltungsarbeit und Bürgerservice
- Gesundes Leben bzw. Umwelt und Gesundheit



Projekte - Bürgerbeteiligung

- Transparenz durch digitales Ratsinformationssystem
- Bürgerbus Ilmenau –Bürger fahren Bürger e.V. (Ortsteile Manebach, Stützerbach, Frauenwald)
 - Initiative von Frau Claudia Hahn, Zahnärztin aus Stützerbach
 - LEADER-Förderung wurde genehmigt (Mittel von Europäischem Landwirtschaftsfond und Freistaat Thüringen)
 - Bürgerbus konnte ausgeschrieben und beschafft werden, geplanter Start 2025
- Beteiligungsplattform „Mitmachen Ilmenau“
 - Basiert auf Open-Source-Content-Management-Systemen (Drupal, REDAXO)
 - Bisher realisierte Module: Mängelmelder und Bürgerhaushalt
- Leitbildentwicklung Smart-City
 - Nutzen von Smart Angeboten des KTS, z.B. Teilnahme an Seminaren und Beratungsterminen
 - Direkte Befragung der Bürger:innen in zwei Online-Umfragen und einer Vor-Ort-Befragung auf dem Marktplatz
 - Durchführung eines Workshops mit Vertretern unterschiedlicher Gruppen
 - Leitbild (siehe [Smart City / Ilmenau - Goethe- und Universitätsstadt](#)) wurde im Mai 2024 durch Stadtrat beschlossen, Strategieentwicklung wird folgen



Projekte - Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen

- Fernüberwachtes Schwimmbad – Wasserdeseinfektion mittels UV-Licht
 - Kabellose Übertragung von Sensordaten in Cloud
 - Basis für Langzeitanalyse und vorausschauende Wartung
 - Gewinn: Energieeinsparung, Frischwassereinsparung, geringerer Chloreinsatz bei gleicher Desinfektionswirkung des Wassers, bessere Luftqualität
 - Beteiligte Partner: IL Mechatronic Sensortechnik GmbH, UV-Technik Speziallampen GmbH, UMEX GmbH, Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum Ilmenau
- Einbettung in Gesamtkonzept: Ressourcenschonendes Baukonzept der Schwimmhalle
 - Schwimmhalle und benachbarte Eissporthalle bilden einen Energieverbund
 - Abwärme der Eishalle wird für die Wärmeversorgung des Hallenbades genutzt.
 - Auszeichnung des klimafreundlichen Energiekonzeptes mit dem Thüringer Energieeffizienzpreis 2020



Projekte - Inklusion und Barrierefreiheit

Gebärdensprach-Avatar

- Steht seit März 2024 auf der Internetseite zur Verfügung
- Stadt Ilmenau beteiligt sich mit Praxiserfahrungen an Weiterentwicklung des digitalen Dolmetschers
- Einbettung in andere Maßnahmen für Inklusion und Barrierefreiheit
 - Vorlesefunktion auf Webseite
 - Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden → Siegel Barrierefreiheit „Reisen für Alle“ wurde an folgende Einrichtungen verliehen: Ilmenau-Information, GoetheStadtMuseum Ilmenau, Bibliothek, Festhalle
 - Freizeitbetriebe (Schwimm- und Eishalle, Sport- und Freizeitbad) streben Siegel für 2025 an
 - Auch an privates Unternehmen wurde das Siegel verliehen → Café Böcklein und die LEGO® User Group „ILMBRICKS“ haben eine Rollstuhlrampe realisiert



Projekte - Stärkung ländlicher Raum, smarte Infrastruktur

Projekte **CAMIL** (Campusbus Ilmenau) und **P:Mover** (5G-Pionierregion: Mobilitätslösungen im suburbanen Raum vernetzen)

- Einsatz von Campusbus (Automatisierungslevel 2) und Forschungsfahrzeug (Automatisierungslevel 4) im Reallabor Ilm-Kreis
- Level 2 automatisierter Kleinbus (CAMIL-Bus) wurde erfolgreich in den Linienbetrieb der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau eingebunden
- Darauf aufbauend soll Forschungsfahrzeug (Level 4) auf zwei ausgewählten Strecken eingesetzt werden. Die Übertragung von wichtigen Fahrgastinformationen wird im Mobilstandard 5G realisiert.
- Die Projekte bieten die Basis für flexible, bedarfsgerechte und klimafreundliche Verkehrskonzepte für eine verbesserte Anbindung und Vernetzung des ländlichen Raumes
- Beteiligte Partner: TU Ilmenau, Thüringer Innovationszentrum Mobilität (ThIMo), IOV, Stadt Ilmenau, Ilm-Kreis, Funkwerk, Ginger Lehmann+Partner
- Gefördert durch ERFE Europa für Thüringen, Europäische Union



Projekte - Effektive Verwaltungsarbeit und Bürgerservice

- Möglichst umfassende Digitalisierung gesamter Prozessstrecken ohne Medienbrüche (z.B. Online-Formulare für Antragsstellung und damit verknüpfte verwaltungsinterne Bearbeitungsprozesse)
- Konkrete Umsetzung für einen maßgeblichen verwaltungsübergreifenden Schlüsselprozess
 - Schlüsselprozess: Bearbeitung Zahlungsbegründender Unterlagen (Rechnungen)
 - Einrichtung einer zentralen Scanstelle für ersetzendes Scannen von Rechnungen in Papierform
 - Implementierung von digitalen Workflows für Postverteilung, Ablage der Rechnungen in E-Akte, Haushaltsbuchung und Zahlungsanordnung
 - Reduzierung der Neuanschaffung von Scan- und Drucktechnik
- Weitere Maßnahmen
 - Benennung von Digitallotsen als Multiplikatoren für Digitalisierungsthemen
 - Mitarbeiterschulungen in E-Aktenführung und DMS
 - Angebot von Online-Formularen für Bürger
 - Elternportal für Kita-Platzvergabe



Projekte - Umwelt und Gesundheit

ThurAI (thuringian AI = Thüringer KI)

- Realisierung eines LivingLabs für den Transfer von KI-Methoden in die Praxis auf Basis von energieautarken Sensorknoten
- Analyse der Feinstaubbelastung in Ortsteilen mit Luftkurortprädikat
 - Ermittlung von Ursachen von Schwankungen in der Feinstaubbelastung
 - Ermittelte Daten werden den Bürger:innen in Echtzeit online und graphisch zur Verfügung gestellt
- Prävention von Belastungen durch Verkehrslärm
 - Permanente und großflächige Erfassung von Schalldaten
 - Ableitung von stadtplanerischen und sicherheitsrelevanten Maßnahmen
- Straßenbeleuchtungsmonitoring im Ortsteil Jesuborn
 - Funktion des Beleuchtungsnetzes kann ohne Kontrollfahrten überprüft werden
 - Bei Bedarf ist zeitnahe Austausch von Lampen sichergestellt
- Beteiligte Partner: IMMS Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme gemeinnützige GmbH, TU Ilmenau, Stadt Ilmenau
- Förderung durch Freistaat Thüringen



Fragen und Anregungen



Quelle: Bild von Peggy und Marco Lachmann-Anke auf Pixabay